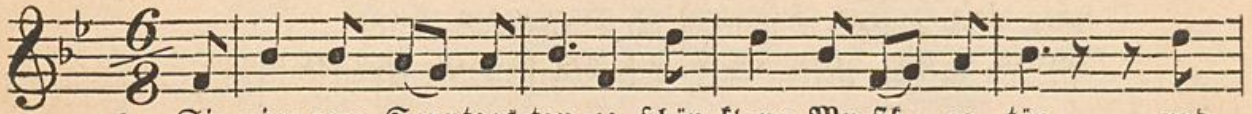


6. Die Verblüffte.

Lebhaft.



1. Sie ging zum Sonntags-tan-ze, schön klang Mu-sik = ge = tön, und



sie im grü-nen Kran-ze, sie war so wun-der-schön und sie im grü-nen



Kran = ze, sie war so wun-der = schön, sie war so wun-der-schön.

2. Heut', dacht' ich, mußt du's wagen,
Du kannst ja mit ihr geh'n,
Ihr dies und jenes sagen
Und ihr dein Herz gesteh'n.

3. Ich lief ihr nach, sie eilte
Dahin am Lerchenbain,
Und wo der Weg sich theilte,
Da holt' ich sie erst ein.

4. Sie fragte, was ich wollte?
Und, ach! ich wußt' es nicht,
Was ich ihr sagen sollte;
Mir brannte das Gesicht.

5. Und was ich endlich sagte?
Mir war nicht wohl dabei;
Ich sagte nichts und fragte:
Ob heute Sonntag sey?

6. Die lose Hirtin machte
Ein Stirnchen ernst und kraus,
Sie sah mich an, und lachte
Den blöden Schäfer aus.

7. Wenn das so mit mir bliebe,
Ich würd' am Ende stumm.
Ach glaubt es nur: die Liebe,
Die macht die Menschen dumm!

Liedge.

